

Vernehmlassungsantwort

Thema	Fahrplanvernehmlassung
Rückfragen	Barbara Portmann (barbara.portmann@grunliberale.ch; 079 716 68 35)
Absender	Grünliberale Partei Aargau, Postfach 2855, 5001 Aarau eMail: ag@grunliberale.ch www.ag.grunliberale.ch
Datum	18.06.2018

Sehr geehrte Damen und Herren

Vielen Dank, dass die Vernehmlassung zum Fahrplan nun etwas besser kommuniziert worden ist und sich auch besser auf der Homepage finden lässt. Begrüssen würden wir zusätzlich einen Link, welcher auf www.ag.ch/vernehmlassungen ergänzt werden könnte. Denn dies ist das Eingangsportal, welches Verbände, Gemeinden und Parteien nutzen.

Weiter bedauern wir, dass mindestens bezüglich Aarau sich die Fernverkehrsverbindungen einmal mehr etwas verschlechtern. Neu gibt es praktisch keine Direktverbindungen mehr, die über Zürich hinausreichen; es gibt nur noch einige wenige Züge pro Tag. Das nachdem nun auch noch die Direktverbindung nach St. Gallen weitgehend gestrichen wird. Insbesondere kann der Flughafen Zürich praktisch nicht mehr mit solchen erreicht werden. Wir sind uns bewusst, dass das die SBB praktisch in alleiniger Kompetenz beschliessen kann, der Kanton in dieser Beziehung über keine Kompetenz verfügt. Jedoch sollte der Kanton hartnäckig auf diesen Punkt hinweisen.

Die glp bedauert weiter den Wegfall der Halte in Rapperswil und Wildegg. Sie stellen insbesondere auch für nicht an die Bahn angeschlossene Gemeinden wie Auenstein eine Verschlechterung dar. Wir ersuchen um Überprüfung dieser beiden Verschlechterungen.

Es ist der glp bewusst, dass die vielen Baustellen innerhalb des dichten Netzes zu temporären Verschlechterungen für gewisse Kunden und Kundinnen führen können. Wünschen tun wir uns eine verbesserte Nachvollziehbarkeit und Transparenz. Die Begründung „aus betrieblichen Gründen“ wird kaum erläutert und ist demzufolge auch kaum nachvollziehbar. Insbesondere ist nach wie vor nicht transparent, weshalb die Auswahl von wegfallenden Halten auf gewisse Gemeinden fällt – und nicht z.B. auf den übernächsten Halt.